

Pressemitteilung

Montag, 8. Januar 2024

Cité Gestion SA tritt der Vereinigung Schweizerischer Privatbanken bei

Am 1. Januar 2024 wurde Cité Gestion SA Mitglied der Vereinigung Schweizerischer Privatbanken

Cité Gestion widmet sich ausschliesslich der Verwaltung von Privatvermögen für Schweizer und internationale Kunden und verbindet die Sicherheit einer von der FINMA beaufsichtigten Bank mit der Autonomie eines unabhängigen Vermögensverwalters. Cité Gestion ist in Genf, Lausanne, Zürich und Lugano vertreten und basiert ihre Beratung auf der Philosophie der offenen Architektur. Zudem nutzt sie eine von Lombard Odier bereit gestellte IT-Infrastruktur, die zu den renommiertesten der Schweiz gehört.

Cité Gestion wurde im 2009 als Wertpapierhändler gegründet und 2017 von ihrem Management übernommen. Seitdem hat sie sich mit verschiedenen Vermögensverwaltern zusammengeschlossen, darunter Ultra Finanz, Sartus Capital und Green Blue Invest. Im Jahr 2022 erhielt Cité Gestion eine Schweizer Banklizenz und 2023 tokenisierte sie als erste Privatbank der Welt mit Unterstützung von Taurus ihr Stammkapital.

Herr Guy Barbey, CEO, und seine Partner leiten Cité Gestion, die Vermögen in der Höhe von 7,7 Milliarden Franken verwaltet und 125 Mitarbeiter beschäftigt, darunter etwa 80 Berater.

Die Vereinigung Schweizerischer Privatbanken (VSPB) zählt nunmehr acht Mitglieder, die über 1000 Milliarden Franken verwalten und weltweit über 9600 Mitarbeitende beschäftigen, davon fast zwei Drittel in der Schweiz. Die Hauptaufgabe der VSPB mit ihrem ständigen Sekretariat in Genf besteht in der Wahrung und Vertretung der beruflichen Interessen der schweizerischen Privatbanken. Sie setzt sich für die Schaffung und Erhaltung optimaler Rahmenbedingungen für die private und institutionelle Vermögensverwaltung in der Schweiz ein.

Für zusätzliche Informationen:

Jan Langlo, Direktor der VSPB, langlo@abps.ch

Karen Schneider, Leiterin Kommunikation Cité Gestion SA, k.schneider@cite-gestion.com